

# Ausflug führt Bürgerbusfahrer zur Weser und nach Minden

**Hoetmar** (gl). Zu einem Ausflug machten sich jetzt die Hoetmarer Bürgerbusfahrer und ihre Partner auf den Weg nach Minden. Insgesamt 60 Personen fanden in einem von der RVM gestellten Bus und dem eigenen Bürgerbus Platz.

Minden ist insbesondere bekannt durch das größte europäische Wasserkreuz, an dem der Mittellandkanal über die Weser geführt wird. Der Höhenunterschied von 13 Metern zwischen Weser und Mittellandkanal wird durch eine Schleuse überbrückt. Beide historische Bauten wurden von den Fahrern mit einem Perso-

nenschiff befahren. Dabei war es besonders spannend, wie schnell der Schleusenvorgang innerhalb von 20 Minuten vonstatten geht und was für Mengen an Wasser innerhalb kürzester Zeit bewegt werden.

Nach einem Mittagsimbiss ging es in die historische Altstadt. Zunächst wurde der Mindener Dom besichtigt. Anschließend ging es am Rathaus vorbei auf den Marktplatz und dann weiter in die Oberstadt. Das Besondere an Minden ist die Bauweise in verschiedenen Höhen vom Weserufer hinauf bis ins Weserbergland.

Nach der umfangreichen Stadtbesichtigung blieb noch etwas Zeit, um am Weserufer bei herrlichem Sonnenschein die Zeit zu genießen oder die historische Schiffsmühle zu besichtigen.

Anschließend fuhren die Ausflügler in dem von der Bürgerbuskoordinatorin der RVM, Katja Eckmann, sicher gesteuerten großen RVM-Bus zurück nach Hoetmar, wo sie den Tag mit einem Dämmerchoppen ausklingen ließen. Der Dank aller Mitfahrer galt den beiden Organisatoren Paul Dollmann und Theo Vogel-Hannhoff.



Mit dem großen RVM-Bus machten sich die Hoetmarer Bürgerbusfahrer und ihre Partner auf den Weg nach Minden, wo sie einen interessanten Tag verbrachten.